

„Ich steh auf Ramersdorf“

Stadtteilstadt auf der Wiese an der Kirchseeoner Straße

„Ich steh auf Ramersdorf“ lautet das Motto des diesjährigen Stadtteilstadt: Das findet sich nicht nur in den vielen Ramersdorfer Programmpunkten und Infoständen, sondern auch ganz bildlich auf einem T-Shirt, das extra für das Stadtteilstadt

entworfen wurde und dort auch zu einem erschwinglichen Preis gekauft werden kann.

Im Vorfeld des Festes haben die Veranstalter „Bewohner-treff“ und „Gewerbekreis Ramersdorf e.V.“ mit Unterstützung der Sozialen Stadt und des BA16 gemeinsam mit anderen Vereinen und Institutionen vor allem Ramersdorfer Künstler gesucht, die bei dem Fest auftreten wollen. Aus den Anmeldungen ist ein tolles Programm zustande gekommen, das immer mehr Vorfreude auf das Fest macht.

An Infoständen mit eigenem Programm werden folgende Vereine und Institutionen vertreten sein: der Stadteilladen kpp4 mit Informationen zum Stadtteil und über die Projekte der Sozialen Stadt in Ramersdorf, der AK Stadtteilgeschichte Ramersdorf mit den Ramersdorfer Geschichten, der AK Familie Maria Ramersdorf mit selbst hergestellter Kräuterlimonade, das JobMobil von copy&work aus der Führichstraße – hier gibt's die T-Shirts zu kaufen und andere Überraschungen. Utopia kommt mit Malwänden und anderen Spielen, die Jugendfarm will einen Strei-

chelzoo mitbringen, das THW ist mit einer sportlichen Attraktion dabei und viele andere. Für das musikalische Programm ab 14 Uhr sorgt dann unter anderem eine Rappergruppe von der Führichschule. Zwei Schülergruppen von der Ludwig-Thoma-Realschule führen Zirkusakrobatik vor, der Sportverein TSG hat sich mit

einer Vorführung angemeldet, Ingo Radtke wird da sein und ein weiterer Höhepunkt wird sicher die indonesische Musikgruppe „Angklung München Swadaya“ aus Ramersdorf sein. Am Abend werden die Ritter, die am Nachmittag Ritterspiele auf der Wiese anbieten, für einen besonderen Abschluss des Festes sorgen.